



# **TAUFIX®** Mobile Auftausalz-Silos zum Mieten

+ Gesundheitsschonend

Kein Entleeren von Salzsäcken, kein Ein- und Auslagern von Paletten Weniger körperliche Belastung

+ Keine Investitionskosten, Kosteneffizient, Kein Fundament nötig Die TF M25 Silos können auf einem befestigten Untergrund aufgestellt werden

+ Kurze Verladezeit

Nur einige Minuten werden für eine komplette Füllung des Streuers benötigt

+ Minimaler Platzbedarf

Bei Platzmangel Stellung im November und Abtransport im April

+ Kein Abfall- oder Leerguthandling

Durch die Verwendung von Lose Salz werden in der Schweiz jährlich rund 650'000 Plastiksäcke eingespart. Dies entspricht einer Strecke von Basel nach Florenz, würde man die Plastiksäcke in einer Reihe aufgeschnitten aneinanderlegen.

Eine Marke der



Weitere Informationen unter: www.taufix.ch Wir beraten Sie gerne: T 061 825 51 15 oder ksc@saline.ch



Schweizerhalle, CH-4133 Pratteln 1, www.salz.ch



Unterhaltplus 2 | 2021 Editorial 3



# Messefieber

Die Suisse Public 2021 konnte nicht wie geplant stattfinden, wird aber im gewohnten Dreijahresrhythmus weitergeführt und findet das nächste Mal vom 6. bis 9. Juni 2023 statt, wenn die Messewelt dann hoffentlich wieder in Ordnung ist.

Als grösste Leistungsschau des öffentlichen Sektors ist die Suisse Public ein wichtiger Treffpunkt für Fachleute und Beschaffungsverantwortliche in der Schweiz. Zahlreiche Anbieterinnen und Anbieter präsentieren zukunftsweisende Neuheiten und aktuelle Dienstleistungen. Sie ist eine wichtige Bühne für Herstellerinnen und Hersteller und wir lüften den Vorhang, den Corona gezogen hat.

Denn geforscht, entwickelt und produziert wird ja trotzdem. Neue Produkte erobern den Markt. Wir bieten Ausstellerinnen und Ausstellern in Form eines Messespiegels eine alternative Plattform sich zu präsentieren, und Ihnen liebe Leserinnen und Leser, eine gelungene Übersicht zu ausgewählten Produkten und Neuheiten.

Eine Neuheit präsentiert Rapid ein paar Seiten weiter. Es ist ein vollelektrisch betriebener Einachsgeräteträger, der sich zwischen eine bewährte Auswahl an Akku-Geräten und einem ansehnlichen Sortiment an E-Fahrzeugen reiht, der also sozusagen neues Terrain erobert, auf dem die Nachfrage nach elektrischen und damit leisen Antrieben besonders gefragt ist.

Gefragt sind auch Sie. Nationalrat Jürg Grossen hat als Elektroplaner immer wieder mit Hauswartinnen und Hauswarten zu tun und erklärt im Interview, worauf Sie achten müssen, wenn demnächst wieder eine interessierte Autofahrerin auf Sie zukommt und fragt: Ich habe ein neues E-Auto – wie sieht es in der Tiefgarage und auf den Parkplätzen eigentlich mit Lademöglichkeiten aus?

Sabine Born Chefredaktorin **Unterhalt**plus

ANZEIGE

## **EGHOLM - Der Geräteträger für den Ganzjahreseinsatz!**







#### Branchennews

Aktuelles zu Firmen und Personen

# Messespiegel

Neuheiten im Fokus

#### Aussenareale und Grünflächen

- 10 «Nicht zu häufig, dann aber tiefgründig wässern»
- Wie wässern andere Gemeinden?
- Die natürliche und effiziente Bewässerungsstrategie
- 16 Zürich testet Schwammstadt-Elemente ÖKOPLUS
- 17 Autonomes Mähen auf Grossflächen satellitengesteuert und ohne Begrenzungskabel im Boden
- 19 Profis fahren Ferrari

# Blickpunkt

18 Mehr Nähe zu Mitgliedern schaffen

## Kommunaler Unterhalt

- Einblicke in Abwasserrohre
- Der neue Semadeni-Katalog ist da
- «Niemand kippt absichtlich Chemie in den Bach» ÖKOPLUS
- Wenn aus Tradition ein Kultsport wird
- Gebäude und Grünflächen chemiefrei pflegen ÖKOPLUS
- 27 80 Prozent aller Toiletten sind verkalkt und falsch eingestellt
- 28 «Gebäude sind die Tankstellen der Zukunft» ÖKOPLUS
- Die neue E-Bike-Ladestation für den Outdoor-Bereich ÖKOPLUS
- Schritt für Schritt zur intelligenten Ladestation ÖKOPLUS
- 33 Ein Dach eine Marke
- Sie kamen, sahen und siegten ÖKOPLUS
- 36 Rapid URI E041 voll elektrisch und äusserst leise ÖKOPLUS







## Gebäudeunterhalt

- 38 «Mit der Installation fängt ein Teil der Arbeit erst an.»
- 42 Den Lärm eine Spur leiser stellen

## Reinigung und Hygiene

- 44 Das Zusammenspiel von Produkt, Technik und Mensch
- Lüftungsanlagen als Infektionsschutz

# Sicherheit / Arbeitssicherheit

- 48 Von Kopf bis Fuss: Die Trends in der PSA
- 49 uvex 1 G2 Dämpft. Stabilisiert. Gibt Energie zurück

# Aus- und Weiterbildung

50 Neuer Fachabschluss mit grosser Nachfrage

## Service-Infos

- 52 Marktplatz
- Vorschau
- Internet-Partner



#### Neuheit - Rapid URI

Der vollelektrische Rapid URI bietet ein breites Sortiment von Anbaugeräten an und ermöglicht verschiedenste Arbeiten wie z.B. Winterdienst, Grünflächenpflege, Gartenbauarbeiten sowie die Aussenarealpflege.



Dieses Label kennzeichnet alle Beiträge zur Ökologie.





JOHN DEERE

Der meistverkaufte Kommunaltraktor in der Schweiz, Leistungsklassen von 26 bis 66 PS

Neu! Aktionsmodell «Swiss Edition»





**Multihog**°

Gesamtlösungen für alle Jahreszeiten

Neu! Alle Fahrzeuge mit Abgasstufe 5



Ihr persönlicher Ansprechpartner Schwab Jürg +41 79 352 24 56

Robert Aebi Landtechnik AG | Riedthofstrasse 100 | CH-8105 Regensdorf +41 44 842 50 41 | info@robert-aebi-landtechnik.ch | www.robert-aebi-landtechnik.ch 6 | Branchennews Unterhaltplus 2 2021

# Branchennews

#### CMS erst 2023 wieder live -2021 digitales Format

Die in Europa führende internationale Fachmesse für Reinigung und Hygiene, CMS, wird erst 2023 wieder als Präsenzveranstaltung auf dem Messegelände in Berlin stattfinden. Angesichts der anhaltenden Corona-Pandemie konzentriert man sich lieber jetzt schon auf den späteren Termin und arbeitet aktuell an einem digitalen Angebot für den September 2021.

www.cms-berlin.de



(Foto: zVg.)

#### Patrick Döbelin ist neuer CEO der Vebego AG

Am 1. März 2021 löste Patrick Döbelin (41) den heutigen CEO Dr. Giuseppe Santagada an der Spitze des integralen Facility Management-Dienstleisters mit mehr als 6000 Mitarbeitenden ab. Santagada bleibt CEO der Vebego Schweiz Holding AG und steigt zugleich als Group COO in die Konzernleitung der Vebego International B.V. auf.

Mit Patrick Döbelin als neuen CEO der Vebego AG gewinnt das Familienunternehmen eine starke Führungspersönlichkeit mit langjähriger Erfahrung und fundierten Kompetenzen im Facility Management. Der studierte Wirtschaftsingenieur mit Schwerpunkt Facility Management startete seine Karriere in der FM-Branche im 2006 und verantwortete seit 2018 als Country President die Sodexo in der Schweiz. Davor war er über zehn Jahre in verschiedenen leitenden Funktionen bei der ISS Schweiz AG tätig. Döbelin ist verheiratet, Vater von zwei Kindern und wohnt mit seiner Familie im Zürcher Oberland.

www.vebego.ch



(Foto: zVg.)

#### Covid-19-Standard für die Reinigung von Isolationszimmern in Heimen



Bis die Impfungen greifen, werden viele Bewohnerinnen und Bewohner von Altersund Pflegeheimen sowie von

Institutionen für Menschen mit Behinderungen präventiv oder in Folge einer bestätigten Covid-19-Infektion isoliert. Die Situation stellt auch die Reinigungskräfte vor grosse Herausforderungen. Zur fachlichen Unterstützung hat das Institut für Facility Management der ZHAW gemeinsam mit Fachleuten aus der Gebäudereinigung und der Infektionsprävention und in Kooperation mit dem Branchenverband Curaviva Schweiz einen Leitfaden für die Reinigung von Bewohnerzimmern während und nach Aufhebung einer Isolation infolge Covid-19 publiziert. Dieser enthält einen standardisierten und mit Piktogrammen illustrierten Reinigungsablauf sowie Empfehlungen für Schutzmassnahmen. Das Dokument steht auf der Website der ZHAW kostenlos zum Herunterladen zur Verfügung (Deutsch, Französisch und Italienisch).



(Foto: zVg.)

#### Modernisierungsoffensive des Gebäudeparks soll sich auf alle Baustoffe abstützen



Mehrere Verbände der Baubranche haben eine Studie verfasst, die erstmals den Einsatz der verschiedenen

Baumaterialien in der Schweiz aufzeigt. Die traditionellen Massivbaustoffe Backstein, Zement, Beton und Stahl weisen einen Marktanteil von 95 Prozent auf. Holz konnte seit 2010 seinen Anteil von 4.4 auf 5.3 Prozent steigern. Jedes Material weist Vorzüge auf, die es miteinander zu kombinieren gilt, um den veralteten Gebäudepark kosteneffizient und nachhaltig zu modernisieren. Politische Diskussionen, bei denen es um das gegenseitige Ausspielen einzelner Baustoffe geht, sind nicht zielführend. Stattdessen bringen technologischer Fortschritt, die Verwendung von Recyclingmaterial, die Sanierung von Gebäuden sowie die Realisierung von Ersatzneubauten den Durchbruch bei den Klimazielen.

# Agenda



Das Tageslicht-Symposium am 17. Juni 2021 dient als Plattform für den Austausch praxis- und anwendungsre-

levanter Themen zwischen Architektur, Planung, Industrie, Forschung und Behörden. Referierende aus verschiedenen Disziplinen berichten online über die Vielfältigkeit des natürlichen Lichts. In Parallelsessions finden zusätzlich Workshops, Inputreferate sowie «Live-Talks» statt. Letztere bieten die Möglichkeit, Referierende zu kontaktieren, Fragen zu stellen, zu diskutieren. Auch ein Austausch mit anderen Teilnehmenden im Privat- oder Gruppen-Chat ist möglich. Leserinnen und Leser von Unterhaltplus profitieren vom Mitgliederpreis und bezahlen 95 statt 125 Franken - einfach unter Mitgliedschaft «Unterhaltplus» auswählen.



Das Praxisseminar Immobilienmanagement in der Gemeinde: Alles im grünen Bereich vom 7. September

2021 im Holiday Inn Bern Westside richtet sich an Behördenmitglieder sowie Mitarbeitende der Gemeindeverwaltungen und Berater, die sich mit Betriebsimmobilien von Gemeinden befassen. Der Fokus liegt darauf, allfälligen Handlungsbedarf in der Gemeinde zu erkennen und nötige Massnahmen einzuleiten. Kernelemente für ein systematisches Immobilienmanagement sind ebenfalls Teil des Praxistages und auch der Erfahrungs-Austausch kommt nicht zu kurz.



An der Fachtagung Effiziente Sicherheit mit Ingenieurmethoden vom 22. Juni 2021 zeigt die SafeT

Swiss AG auf, wie der Brandschutz auf der Basis von Ingenieurmethoden aufgebaut werden kann. Die Organisatoren legen Wert darauf, dass die Sichtweisen aller Beteiligter einfliessen, auch jene der Bewirtschafter, der Betreiber und der Behörden. Zielgruppe Brandschutzfachleute und -experten, Sicherheitsbeauftragte und -verantwortliche, Sicherheitsberater, Sicherheitsingenieure und -planer, Fachplaner, Facility Manager, Architekten, Gebäudeversicherungen und Behörden. Anmeldeschluss 14. Juni. Veranstaltungsort Museum für Gestaltung in Zürich.

Unterhaltplus 2 2021 Messespiegel 7

# Neuheiten im Fokus

Die Suisse Public 2021 wurde abgesagt und auf 6. bis 9. Juni 2023 verschoben. Wir bieten den Ausstellern in Form eines Messespiegels bereits dieses Jahr eine Plattform.

#### Praktisch im Einsatz

Leguan Gelenkarmbühnen, welche die Aggeler AG verkauft und wartet, eignen sich besonders für Arbeiten im Aussenbereich und in grösseren Industrieanlagen. Der einfache Transport mit einem PKW-Anhänger mit 3,5 Tonnen Gesamtgewicht und die automatische Nivellierung der Leguan Bühnen erleichtern das Arbeiten enorm.



▶ www.aggeler.ch

# Professionelle Vielfalt

Laski Laubsauger, Kehrmaschinen, Graben- und Baumstumpffräsen sowie Häcksler in allen Grössen. Europäische Qualitätsprodukte mit professionellem Service zu überraschenden Preisen. Zum Beispiel leistungsfähige Grabenfräsen mit oder ohne Radantrieb und Arbeitsbreiten von 100 bis 200 mm und Arbeitstiefen von 450 bis 1200 mm. Steck AG Bigenthal mit eigenem Zylinderschleifwerk.



www.steckag.ch

#### Starker Kompakttraktor

Die **Kubota** L sind die stärksten Kompakttraktoren des japanischen Herstellers. Der hauseigene Vier-Zylinder-Diesel (45 bis 62 PS) mit DPF erfüllt die Normen der Abgasstufe V. Das HST PLUS-Getriebe mit hydrostatischem Fahrantrieb und automatischer Lastschaltung sowie die grosszügige Kabine mit Klimaautomatik und gut angeordneten Bedienelementen bieten absoluten Fahrkomfort.



▶ www.adbachmannag.ch

#### Elektrische Aufsitzmäher

Mean Green, der leise Rasenmäher: ideal bei Krankenhäusern, Stadtzentren, Schulen und öffentlichen Einrichtungen. Die Nullwendekreis-Mäher ermöglichen ein Arbeiten über den gesamten Arbeitstag – frei von Abgasen und unangenehmen Geräuschemissionen. Auf Wunsch demonstriert Robert Aebi Landtechnik die Mean-Green-Mäher vor Ort.



www.robert-aebi-landtechnik.ch

#### E-Nutzfahrzeug mit Allradantrieb

Die vielseitigen und kompakten E-Nutzfahrzeuge von **Evum** fokussieren das Wesentliche:

Antrieb Allrad, vollelektrisch 48 V Höchstgeschwindigkeit 70 km/h Nutzlast/Anhängelast je eine Tonne Reichweite bis zu 200 km Aufbaumöglichkeiten, modular Pritsche, Plane, Koffer, Dreiseitenkipper



▶ www.robert-aebi-landtechnik.ch

#### Vielseitig im Einsatz

Geräteträger **Timan 3330** für alle Jahreszeiten. Sowohl im Winterdienst mit Pflug und Streuer oder als Rasenmäher. Der Haupteinsatzzweck liegt in der Reinigung. Der Kehr-Saugaufbau mit 700 l Volumen und die Kehrbreite von 230 cm passen für viele Anwendungen. Angetrieben von einem Drei-Zylinder-Kubota-Benzinmotor (33 PS), Abgasnorm Stufe V.



www.adbachmannag.ch

ANZEIGE





Folge uns auf Instagram!

@unterhaltplus



8 Messespiegel Unterhaltplus 2 2021

#### Perfekt für den Ganzjahreseinsatz

Dank Quick-Shift-System erfolgt der Gerätewechsel beim Egholm City Ranger 3070 ohne Werkzeug in Minutenschnelle. Die extreme Knicklenkung ermöglicht einen sehr geringen inneren Wenderadius von nur 825 mm. Der Eco-Modus senkt Kraftstoffverbrauch und Schallleistungspegel. Positiv fürs Portemonnaie und die Ohren der Mitbürger.



www.zueko.com

#### Desinfektion mit UV-Technologie

Bei richtiger Anwendung bewirken Ozon und UV-Licht eine Desinfektion. Daher entwickelte Nilfisk mit mehreren Partnern ein auf UV-C-Licht basierendes Zubehör für den Scheuersaugroboter Liberty SC50, um Viren und andere Pathogene zu bekämpfen. Die autonome SC50 entfernt Schmutz und Ablagerungen, während die UV-Technologie gleichzeitig die Oberfläche desinfiziert.



▶ www.nilfisk.ch

#### Zimmermann AG zieht um

Die Zimmermann AG als Fachgeschäft für Kommunalmaschinen in der Region Ostschweiz, Lichtenstein und Tessin ist stetig gewachsen. Der Schritt zu einem Neubau wurde unausweichlich. Im Herbst findet der Umzug statt. Geschäftsleitung und 23 Mitarbeitende freuen sich auf grosszügige Räumlichkeiten mit optimierten Arbeitsbedingungen. Eröffnung: 8. / 9. Oktober 2021.



▶ www.zimmermannag.net

#### Auf der Überholspur

Das Kundenfeedback ist einstimmig: Klein, wendig und komfortabel! Verschiedenste Heckaufbauvarianten machen das **Garia Elektrofahrzeug** vielseitig nutzbar – für Gemeinden, Universitäten, Parks, Freibäder, Industrie, Hotels und Resorts, Post und Lieferservice, Zoos, Freizeitparks und Camping. Oder ein mobiler Glacestand?



www.zueko.com

#### Profis fahren Ferrari

Pünktlich zur Mähsaison 2021 stellt Gianni Ferrari die neue **PG X-PRO-Serie** vor: Zwei-Pedal-Steuerung für Vor- und Rückwärtsfahrt, Lenksäule der neusten Generation (Neigungsverstellung, LED, digitales Display), moderne Bedienkonsole, optimierte Fahrerplattform für noch mehr Fahrkomfort und viele weitere Features. Interessierte können zur Probefahrt starten.



▶ www.silentag.ch

#### Hochwertige Sicherheitsschuhe

Sichere Schuhe sind in vielen Berufen eine notwendige Sicherheitsvorkehrung. Damit Sie Ihre Arbeiten effizient ausführen können, bieten **Arbeitssicherheitsschuhe** ein breit gefächertes Sortiment an sportlich leichten als auch bequemen Sicherheitsschuhen verschiedenster Qualitätsmarken. Dank des Schuhbusses können die Schuhe direkt bei Ihnen vor Ort anprobiert werden.



▶ www.arbeitssicherheitsschuhe.ch

#### Vielseitigkeit in Schweizer Qualität

Vor 50 Jahren erfunden, ist das **Strato-Gerät** vielseitig einsetzbar:

- Glasreinigung mit Spezial-Waschkopf
- Fassadenreinigung
- Fassadenbehandlungen
- Storenreinigung
- Entstaubung durch Absaugen

Noch höher geht es mit den neuen R42-Carbonstangen.



▶ www.strato.ch

#### Ökologisch und effizient

**Sprüh-Saugen** Grosse Fensterfronten oder glatte Wandflächen bis 14 Meter Höhe sind mit Reinstwasser innert kurzer Zeit gereinigt. Wer zu zweit arbeitet, ist noch effizienter.

**Trocken-Saugen** Clevere Entstaubung mittels Absaugens durch die Carbonrohre direkt in den Staubsauger. Das gefährliche Hantieren auf Leitern fällt weg.



www.strato.ch

#### Storenreinigung mit Testsieger

Die mit Strom betriebene Storenmaschine **AJR professional** verkürzt die Reinigungszeit von Lamellenstoren erheblich.

Lamellen und Zugbänder sowie seitliche Führungsschienen werden gründlich und sanft gereinigt. Dies ist werterhaltend und wichtig. Neu mit Schweizer-Motor 1,5 Kilo leichter.



▶ www.strato.ch

Unterhaltplus 2|2021 Messespiegel | 9

#### Synergien nutzen

Nach dem teilweisen Einstieg des Reinigungsspezialisten **Kärcher** in die **Max-Holder**-Unternehmensgruppe im Juli 2019 ist im 2020 die komplette Übernahme erfolgt. Die Vertriebszusammenarbeit im Markt Schweiz startete am 1. Januar 2021. Im Sinne einer dualen Markenstrategie bleiben die beiden Brands Kärcher und Holder bestehen.

Auch am Vertriebssystem in der Schweiz hat sich nichts geändert. Die bewährten Holder-Händler sind nach wie vor für ihre Kundinnen und Kunden da und punkten zusätzlich mit einem tieferen Sortiment. Währenddessen wird der Direktvertrieb von Kärcher von den zusätzlichen Händlern beim Verkauf der Kommunalgeräte unterstützt. Der Zusammenschluss soll

in Zukunft vor allem die Synergieeffekte in den Bereichen Entwicklung, Einkauf, Produktion und Vertrieb begünstigen und damit beide Marken noch erfolgreicher machen. Als Marktführerin für Geräteträger verfügt die Unternehmensgruppe Max Holder über ausserordentliche Kompetenzen in der Entwicklung und Herstellung von Kommunalfahrzeugen und ergänzt das Produktportfolio von Kärcher damit ideal. Kommunale Geräteträger sind in unterschiedlichen Leistungsklassen erhältlich und dank einer Vielzahl von Anbaugeräten für zahlreiche Aufgaben im Jahresverlauf wie Kehren, Mähen oder Schneeräumen geeignet. Umgekehrt erweitert sich auch das Holder-Sortiment durch die Kärcher Kehrmaschinen.



▶ www.kaercher.ch

#### Auftausalz aus der Schweiz

Die Schweizer Salinen sind mit ihren bewährten Taufix-Auftausalz-Produkten und Dienstleistungen eine langjährige Partnerin des öffentlichen Winterdienstes. Im Auftrag der Schweizer Kantone und des Fürstentum Lichtenstein stellt das Unternehmen die Salzversorgung in der Schweiz sicher. Dank leistungsfähigen Produktionskapazitäten und Lagern an den drei Standorten in Schweizerhalle (Pratteln), Riburg und Bex leisten die Schweizer Salinen, zusammen mit allen, die im Winterdienst in der Schweiz tätig sind, einen wichtigen Beitrag zur Sicherstellung der Mobilität im Winter.

Mit zusätzlichen Angeboten wie **Taufix-Mietsilos** unterstützen die Schweizer Salinen den Winterdienst nachhaltig. Ein Taufix-Mietsilo ist nicht nur gesundheitsschonend, indem es das Schleppen von hunderten Plastiksäcken verhindert, sondern vermeidet durch loses Salz auch Plastikabfall. Zusätzlich bietet ein Taufix-Silo die Möglichkeit, das Streufahrzeug innert Sekunden zu beladen, was die Effizienz zusätzlich steigert.

Interessierte erreichen die Schweizer Salinen unter **ksc@saline.ch** oder 061 825 51 15. Auch ein Besuch vor Ort ist möglich: Die Schweizer Salinen bieten an allen Standorten eindrückliche Führungen an – in Bex fahren Besucherinnen und Besucher mit dem Minenzug rund 1,5 Kilometer in den Salzberg und in Riburg bestaunen sie den Saldome, der rund 120 000 Tonnen Salz fasst.



▶ www.salz.ch / www.taufix.ch

#### Kompakt unterwegs

Das neuste NX Familienmitglied von Numatic heisst **NUC 244NX** – eine Kompakt-Scheuersaugmaschine. Interessierte lassen sich die NX-Serie unverbindlich vorstellen und überzeugen sich selbst.



▶ www.walker-mowers.ch

#### Wendig und stark

Mit dem neuen **Model R** gibt es nun einen echten Walker für unter 9500 Franken (inkl. MWSt). Keiner ist wendiger dank der präzisen Hebel-Steuerung. Eine starke Maschine mit 21 PS, massiv gebaut und mit drei Jahren Garantie. Interessierte lassen sich am besten an einer kostenlosen Demo überzeugen.



#### Neue Akku-Scheuersaugmaschine Mit der BR 30/4 C Bp Pack erweitert

Kärcher seine 36 V-Plattform akkubetriebener Geräte. Die handgeführte Scheuersaugmaschine ist eine hygienische Alternative zur Bodenreinigung mit Wischmopp, da stets mit frischem Wasser gearbeitet und der Direktkontakt mit Keimen minimiert wird.



www.kaercher.ch

www.numatic.ch



# «Nicht zu häufig, dann aber tiefgründig wässern»

Bei der Bewässerung Prioritäten setzen, die Pflanzenwahl anpassen und mit wenigen aber gründlichen Wassergaben wichtige Erziehungsarbeit leisten, das sind Tipps von Simon Leuenberger, stellvertretender Leiter des städtischen Grünflächenunterhalts in Basel. Ausserdem haben wir einen Blick in Basels Bewässerungskonzept geworfen.

■ Autorin: Sabine Born, Up



asels Winter sind mild. Der Jahresniederschlag beläuft sich auf durchschnittlich 800 Milliliter. Im Sommer sind Trockenperioden von vier bis sechs Wochen und Höchsttemperaturen von über 35 Grad Celsius keine Seltenheit. In Basel weht ausserdem meist ein leichter Wind, der die Austrocknung zusätzlich fördert. Erwartungsgemäss werden diese Bedingungen in den nächsten Jahren zunehmen, so dass die Stadt noch mehr wässern muss. Das ist die Ausgangslage.

#### Prioritäten setzen

«Wir können im Sommer nicht mehr alle Rasen- und Grünflächen grün halten», sagt Simon Leuenberger, seit zehn

#### Spezialfall Rasen

- Grundsatz für Rasenbewässerung: Selten, aber gründlich wässern!
- Ein gesunder Rasen erträgt rund zwei Wochen Trockenheit ohne
- Bei heisser Witterung Rasengräser nicht zu kurz schneiden.
- Spätestens bei Welk-Erscheinungen wässern. Bleibt ein Fussabdruck im Rasen sichtbar und die Rasengräser stellen sich nicht mehr auf, ist der Welk-Zeitpunkt erreicht.
- Bei einem Bewässerungsdurchgang mindestens 15 bis 20 Liter pro Quadratmeter ausbringen.
- Zur Kontrolle während dem Wässern einen Regenmesser aufstellen oder mit Spatenprobe die Tiefenfeuchte ermitteln.
- Nach jedem Bewässerungsdurchgang muss der Boden bis mindestens 15 Zentimeter tief durchfeuchtet sein.

Jahren Leiter des Kreis Kleinbasel und stellvertretender Leiter des städtischen Grünflächenunterhalts. «Deshalb setzen wir beim Wässern Prioritäten: Jungbäume, Blumenbeete und intensiv genutzte Parkrasen wie die Dreirosenanlage wässern wir regelmässig, Blumenwiesen, Gehölzsäume oder extensive Rasenflächen hingegen überlassen wir dem natürlichen Prozess. Die Pflanzen verdorren oberflächlich, werden nach dem nächsten Regen aber wieder

«Vor allem Jungbäume benötigen in den ersten fünf Jahren auch bei normaler Witterung ausreichend Wasser. Bei grosser Trockenheit wässern wir sogar Bäume mit bis zu acht Standjahren regelmässig. Von April bis September verabreichen wir den rund 1500 Jungbäumen in Kleinbasel alle 1,5 Wochen 100 bis 200 Liter Wasser», erklärt Simon Leuenberger. «Diese tiefgründige Bewässerung regt die Bäume an, ihre Wurzeln in die Tiefe zu treiben. Sie erhalten besseren Halt, schnelleren Zugang zum Grundwasser und reagieren weniger empfindlich auf Trockenzeiten. Wir haben Bäume, die holen ihr Wasser zehn Meter aus dem Boden, besonders unsere Strassenbäume.» Inwiefern das sinkende Grundwasserspiegel diesen Wasserzugang zunehmend erschweren, ist derzeit nicht klar. Entsprechende Abklärungen sind geplant.

TIPP Überall dort, wo das Wasser nicht so schnell einsickern kann, setzt die Stadtgärtnerei Baumsäcke ein. Durch den perforierten Boden dringt das eingefüllte Wasser über Stunden langsam in die Erde ein und kann nicht oberflächig weglaufen. «Wir sparen keine Zeit damit, aber Wasser, indem wir es effektiver einsetzen.»